

## KRUMBACHER FRANÇAISE

Tanzbeschreibung nach dem Kommandozeptel von Tanzlehrer Romeser aus Krumbach, den Dr. Viktor Sprandel (langjähriger Vorsitzender des Heimatvereins) aufbewahrt hat. Nach dem 2. Weltkrieg wurde die Française durch die Tanzlehrer Romeser (Silberschmied) und Rendle (Schuhmacher) wieder eingelernt. Initiator für die Proben war der Heimatverein. Geprobt wurde im Saal des Gasthauses „Munding“, nach den Klängen der Fledermausquadrille von Johann Strauß. Eine Frau König spielte sie auf dem Klavier. In den 50er und 60er Jahren wurde die Française noch mehrmals bei Bällen aufgeführt. Zum letzten Mal wurde sie 1963 bei einem Ball des Heimatvereins im Bärensaal (existiert heute nicht mehr) getanzt.

Die Française wurde nicht angesagt („des hand mir it braucht“, sondern auswendig getanzt). Bei mehreren Befragungen im Juni 1992 konnten noch ungeklärte Abläufe zum Teil rekonstruiert werden. Ich danke hier dem Ehepaar Hofmeister (Geschirr Hofmeister), Rosl Herzog (Schuh Herzog), Emma Kögler, Joachim Ganz (Optik Ganz) und Maria Miller (Bäckermeisterswitwe) aus Krumbach für ihre bereitwillige Hilfestellung. Alle haben nach dem Krieg in ihrer Jugendzeit die Française gelernt.

### Tanzaufzeichnung und –beschreibung:

Bei der Tanzaufzeichnung halfen Monika Leopold aus Edelstetten, Stefan Hegele aus Wörleschwang und Wolfgang Mayer vom Institut für Volkskunde München mit. An dieser Stelle sei ihnen recht herzlich gedankt. Die genaue Tanzbeschreibung wurde nach den Angaben der Gewährsleute und dem Kommandozeptel von Tanzmeister Romeser zum Großteil übernommen (soweit dies möglich war).

Aufstellung: Paarweise in sich gegenüberstehenden Reihen.

Fassung: Jedes Paar fasst sich an den Innenhänden.

Schrittart: Einfache Gehschritte, immer links beginnen.

Begrüßung: Zu Beginn jeder Tour erfolgt eine achttaktige Begrüßung.

- T 1 Der Herr begrüßt mit einem Kopfnicken seine Dame, diese grüßt ebenfalls mit Nicken.
- T 2 Der Herr begrüßt mit einem Kopfnicken die Dame an seiner linken, diese grüßt ebenfalls mit einem Nicken.
- T 3-6 Die einander gegenüberstehenden Paare gehen mit vier Schritten aufeinander zu, begrüßen sich und gehen mit vier Schritten rückwärts zurück zum Platz (die Innenhände sind gefasst).
- T 7 siehe T 1
- T 8 siehe T 2

Komplimente:

Während des Tanzes wird bei jeder sich bietenden Gelegenheit der eigene und die fremden Partner durch Kopfnicken begrüßt, d. h. geht ein Partner allein in die Mitte begrüßt er nicht nur den fremden, sondern beim Zurückkehren an den Platz auch den eigenen Partner.

## 1. Tour

---

- 8 Begrüßung
- 4 Durch Englische Kette:  
Die einander gegenüberstehenden Paare wechseln mit acht Schritten die Plätze, wobei die Damen durch die Mitte, die Herren an der Seite gehen. Man reicht beim Vorbeigehen dem Gegenüber-Partner kurz die rechte Hand und fasst dann die linke Hand des Partners. Am Gegenplatz führt der Herr die eigene Dame links herum.
- 4 Durch In gleicher Weise zurück zum eigenen Platz.
- 4 Damen vor Die Damen treten vor den gegenüberstehenden Herrn, begrüßen ihn und gehen rückwärts zurück zum Platz.
- 4 Herren vor Die Herren treten vor die gegenüberstehenden Damen, begrüßen sie und gehen rückwärts zurück zum Platz.
- 4 Damenwechsel Damenkette:  
Die Damen tauschen die Plätze, wobei sie sich im Vorbeigehen die rechte Hand reichen. Auf dem Gegenplatz angekommen, werden sie vom Herrn des Gegenpaares linksherum geführt (die linken Hände sind gefasst).
- 4 Damenwechsel In gleicher Weise zurück zum Ausgangsplatz.
- 4 Promenade Die Paare gehen (Innenhände sind gefasst) auf den Gegenplatz, nach einer halben gemeinsamen Drehung stehen sie wieder zueinander gewendet.
- 4 Durch Mit englischer Kette wieder zurück zum Platz.
- Einmalige Wiederholung der Tour ohne Begrüßung.

## 2. Tour

---

Nummerierung der Paare, gültig für die Touren 2, 3 und 5.

		Reihe 2
	D – H	D – H    D – H
Musik	H – D	H – D    H – D
		Reihe 1
8	Begrüßung	
4	H 1 und D 2 halb vor	Dos à dos: H 1 und D 2 gehen zur Mitte, gehen rechtsschultrig aneinander vorbei und mit einem Rechtshaken rückwärts zurück zum eigenen Platz (insgesamt acht Schritte).
4	Halb rechts	H 1 und D 2 gehen rechts diagonal zur Mitte, dort dos à dos mit dem entgegenkommenden Partner und rückwärts zurück zum Platz.
4	Ganz hinüber	H 1 und D 2 wechseln, rechtsschultrig aneinander vorbeigehend, die Plätze.
4	Halb rechts	H 1 und D 2 gehen vom fremden Platz rechts diagonal zur Mitte, dort dos à dos mit dem entgegenkommenden Partner rückwärts und zurück zum fremden Platz.
4	Ganz hinüber	Wie oben zurück zum eigenen Platz.
4	Drehen	H 1 und D 2 reichen dem eigenen Partner die rechte Hand (in Augenhöhe gefasst) und gehen zweimal um die gemeinsame Achse.
	Wiederholung:	H 2 und D 1
		Dann wird die Tour nochmals ohne Begrüßung ganz wiederholt (zuerst H 1 und D 2, dann H 2 und D 1).

## 3. Tour

---

8	Begrüßung	
4	H 1 und D 2 Handtour rechts	H 1 und D 2 gehen in die Mitte, reichen sich die rechten Hände und gehen einmal um die gemeinsame Achse.

- |   |                            |  |
|---|----------------------------|--|
| 4 | Handtour links, aufstellen | H 1 und D 2 lösen die Fassung, reichen sich die linken Hände und drehen sich so, dass sie mit der rechten Schulter zum eigenen Partner gewendet stehen (dieser hat ebenfalls die rechte Schulter nach innen gewendet) und reichen ihm die rechte Hand. |
| 4 | Fuß schwingen              | Balancé:<br>Alle machen (zur Musik beginnend) einen Seitenschritt und setzen den anderen Fuß über das Standbein, dabei wird leicht aufgetupft. Das gleiche gegengleich. Beides wird wiederholt.  |
| 4 | Auflösen                   | Die Kette wird abgebrochen, indem H 1 und D 2 die Fassung lösen, beide Paare fassen sich an den Innenhänden und gehen zum Gegenplatz.  |
| 4 | Halb vor                   | H 1 und D 2 gehen zur Mitte, dos à dos und rückwärts zurück zum Platz.   |
| 4 | Halb rechts                | H 1 und D 2 gehen rechts diagonal zur Mitte, dort dos à dos mit dem entgegenkommenden Partner und rückwärts zurück zum Platz.  |
| 4 | Geschlossen halb vor       | Die Reihen hängen sich ein und gehen mit einem Stampfschritt beginnend mit vier Schritten zur Mitte und wieder zurück.   |
| 4 | Durch                      | Die eingehängten Reihen werden aufgelöst und man geht mit englischer Kette zurück zum eigenen Platz.   |
|   | Wiederholung:              | H 2 und D 1 beginnen mit der Handtour. Beim „Fuß schwingen“ wird nun nach der anderen Seite (von der Musik weg) begonnen.<br><br>Dann wird die Tour nochmals ohne Begrüßung ganz wiederholt (zuerst H 1 und D 2, dann H 2 und D 1).                    |

## 4. Tour

---

Vor Beginn der 4. Tour muss neu abgezählt werden. Jemand geht durch die Reihen und bestimmt abwechselnd erste und zweite Paare. Nach erfolgter Abzählung muss jedem Paar 1 ein Paar 2 gegenüberstehen und umgekehrt.

- |   |                 |   |
|---|-----------------|---|
| 8 | Begrüßung       |   |
| 4 | Paar 1 halb vor | Paar 1 geht mit vier Schritten zur Mitte, begrüßt Paar 2 und geht rückwärts zurück zum Platz (Innenhände sind gefasst). |

- |   |                  |  |
|---|------------------|--|
| 4 | Dame 1 zu Paar 2 | Dame 1 geht alleine zu Paar 2 und schließt sich an der linken Seite des Herrn an (Innenhände sind gefasst).  |
| 8 | Damen 2x vor     | Der Herr führt nun die zwei Damen durch Vorstrecken der Arme in die Mitte vor, er selbst bleibt am Platz stehen. Die Damen begrüßen, in der Mitte angelangt den allein stehenden Herrn. Dann gehen sie mit vier Schritten wieder rückwärts zurück. Dies wird wiederholt.   |
| 8 | Herr 1 zu Damen  | Herrensolo:<br>Der alleingebliedene Herr geht mit vier Schritten zur fremden Dame, verneigt sich, geht mit vier Schritten rückwärts zurück zum Platz, dann mit vier Schritten zur eigenen Dame, fasst mit der rechten Hand die Linke seiner Dame, während er die Linke der fremden Dame reicht. Auf diese Weise wird zum Kreis durchgefasst.   |
|   | Kreis schließen  |  |
| 4 | Durch            | Auf die Zählzeit 2 des ersten Taktes dieses Melodieteils wird mit den linken Füßen aufgestampft, die Kreisfassung gelöst und die Damen wechseln mit vier Schritten die Plätze (ohne sich zu fassen) und stehen nach halber Drehung wieder mit dem Gesicht zur Kreismitte. Nun gehen die Herren durch, indem sie sich die rechten Hände reichen und mit vier Schritten die Plätze tauschen, nach einer halben Drehung stehen sie wieder mit dem Gesicht zur Kreismitte. |
| 4 | Durch            | Man fasst wieder zum Kreis durch und nach einem erneuten Stampfschritt folgt der gleiche Bewegungsablauf wie oben beschrieben, nur wird am Ende nicht wieder durchgefasst, sondern die Paare begeben sich auf dem kürzesten Weg zurück zum eigenen Platz.  |

Bei der Wiederholung beginnt Paar 2 und Dame 2 geht zum fremden Herrn. Nun folgt wieder Paar 1, doch nun geht der Herr auf die andere Seite. Die Herren werden vorgeführt (bzw. im Fasching wurde die Dame auch von den Herren „vorgeschmissen“: die Herren fassen mit den Außenhänden die Hände der Dame, die Innenhände sind hinter dem Rücken der Dame gefasst. Nun wird sie durch einen Schwung mit den Innenhänden nach vorn geschleudert, die Außenhände bleiben gefasst) und nun folgt das Damensolo. Bei der Wiederholung beginnt Paar 2 und Herr 2 geht zum Gegenpaar.

## 5. Tour

---

Es gilt wieder die gleiche Nummerierung wie bei der 2. Tour.

- 8 Begrüßung
- 8 2x einhängen Die Reihen hängen sich ein und gehen jeweils mit einem Stampfschritt beginnend (mit links) mit vier Schritten zur Mitte und zurück.
- 4 H 1 und D 2 halb vor
- 4 Halb rechts
- 4 Ganz hinüber
- 4 Halb rechts
- 4 Halb rechts
- 4 Ganz hinüber
- 4 Drehen
- wie bei der 2. Tour

Dreimalige Wiederholung ohne die Komplimente. Zum Abschluss folgt zweimal Kolonne.

### Anmerkungen:

- Zur 1. Tour: Beim Durchgehen erinnern sich die Gewährsleute nicht mehr an das Herumführen der Dame am Gegenplatz. Sie drehen sich einzeln um, und zwar so dass Herr und Dame am falschen Platz zu stehen kommen. Wir entscheiden uns, dies durch die übliche „Englische Kette“ zu ersetzen. Das Kommando „Dame vor“ ist ebenfalls nicht mehr aus der Erinnerung zu lösen. Die oben angegebene Lösung erweist sich in der Praxis als ausgesprochen langweilig, es wäre zu erwägen, ob die Damen nicht zweimal vor- und zurückgehen sollten oder ob die Figur nicht ganz durch das, in anderen Français übliche Balancer ersetzt werden sollte. Beim Damenwechsel ergänzen wir ebenfalls das Herumführen der Dame.
- Zur 3. Tour: Diese Tour haben wir nach der üblichen Form rekonstruiert, da sich die Gewährsleute nicht mehr erinnern konnten. Ihnen war lediglich die eingehängte Kolonne noch im Gedächtnis.
- Zur 4. Tour: Nach Auskunft unserer jüngeren Gewährsleute (Hofmeisters) gab es kein Damensolo. Doch Frau Miller konnte sich noch an ein solches erinnern und so haben wir es in die Tour übernommen. Die Auflösung des Kreises mit Stampfen war den Gewährsleuten noch sehr gut in Erinnerung.